

Pressemitteilung

Solar Invest AG schließt Geschäftsjahr 2025 mit mehr als zwei Millionen Euro Überschuss ab

Die Solar Invest AG hat das Geschäftsjahr 2025 erneut mit einem soliden Ergebnis abgeschlossen. Der Jahresüberschuss belief sich auf rund 2,03 Millionen Euro. Trotz eines unterdurchschnittlichen Windjahres lag die Stromproduktion der eigenen Anlagen und Beteiligungen mit rund 79 Gigawattstunden nahezu auf Vorjahresniveau. Die Hauptversammlung beschloss eine Dividende von 14 Euro je Aktie.

Die Solar Invest AG hat das Geschäftsjahr 2025 mit einem Jahresüberschuss von rund 2,03 Millionen Euro abgeschlossen. Das Ergebnis wurde insbesondere durch die hohen Erträge der Tochtergesellschaften und Beteiligungen getragen.

Die eigenen Erzeugungsanlagen der Solar Invest AG produzierten im Jahr 2025 insgesamt 3.877 Megawattstunden Strom. Trotz des Verkaufs der ausgeforderten Photovoltaikanlage Werkhof in Schwäbisch Hall lag die Stromproduktion damit rund zwölf Prozent über dem Vorjahreswert und erreichte die Planwerte nahezu exakt. Die Stromproduktion der eigenen Anlagen sowie der Beteiligungen belief sich insgesamt auf rund 79 Gigawattstunden und lag damit geringfügig unter dem Vorjahresniveau. Während die Windenergieerzeugung aufgrund eines unterdurchschnittlichen Windjahres niedriger ausfiel, konnten die sehr guten Solarerträge diesen Effekt weitgehend ausgleichen.

Im Geschäftsjahr 2025 erzielte das Unternehmen Umsatzerlöse in Höhe von rund 1,21 Millionen Euro sowie Beteiligungserträge in Höhe von rund 1,99 Millionen Euro. Auf der Hauptversammlung Ende Juli 2026 beschlossen die Anteilseignerinnen und Anteilseigner eine Dividende von 14 Euro je Aktie. 875.000 Euro werden damit an die Aktionärinnen und Aktionäre ausgezahlt.

Im Dezember 2025 kam es an der Photovoltaikanlage in Kirchartd zu einem größeren Kabeldiebstahl. Die Reparatur wurde unmittelbar nach Bekanntwerden des Schadens durchgeführt, sodass die Ertragsausfälle gering blieben. Der entstandene Schaden wurde durch die Versicherung reguliert.

Für Investitionsmöglichkeiten in neue Projekte wird die geplante Reform des Erneuerbare-Energien-Gesetzes (EEG) die maßgeblichen Rahmenbedingungen festlegen und damit für die künftige Entwicklung der Solar Invest AG von wichtiger Bedeutung sein. Die Novelle befindet sich derzeit im Gesetzgebungsverfahren. Das Inkrafttreten ist zu Jahresbeginn 2027 vorgesehen.

Neues Aufsichtsratsmitglied

In der zurückliegenden Hauptversammlung wurde der Aufsichtsrat neu gewählt. Gegenüber dem bisherigen Aufsichtsrat gibt es eine Änderung. Helmut Kaiser hat sich nicht mehr zur Wahl gestellt. An seiner Stelle wurde Claudia Klug gewählt. Der

Herausgeber:
Solar Invest AG
An der Limpurgbrücke 1
74523 Schwäbisch Hall
Tel. 0791 401 0
info@solar-invest-ag.de

Ansprechpartner:
Dorothee Breitbach
Vorständin
Tel.: +49 791 401-715
E-Mail:
dorothee.breitbach@solar-invest-ag.de

Erstellt am: 31. Juli 2026

Zeichen: 2.427 mit Leerzeichen

Pressemitteilung

aktuelle Aufsichtsrat setzt sich damit zusammen aus Schwäbisch Halls Oberbürgermeister Daniel Bullinger (Vorsitzender), Dr. Karl Peter Hoffmann, Geschäftsführer der Stadtwerke Sindelfingen GmbH, sowie Claudia Klug, Generalbevollmächtigte der Bausparkasse Schwäbisch Hall AG.

Über die Solar Invest AG

Die Solar Invest AG wurde als Bürgerbeteiligungsmodell der Stadtwerke Schwäbisch Hall gegründet. Die Gesellschaft ist auf die Planung, den Bau und den Betrieb von Anlagen zur regenerativen Energieerzeugung spezialisiert. Das Unternehmen betreibt eigene Anlagen und hält zahlreiche Beteiligungen an Photovoltaik- und Windenergieprojekten in ganz Europa.